

Jahresbericht 2021

Vorwort

Wieder ist ein Jahr mit vielen Aktivitäten trotz Pandemie vergangen. Mit Freude und auch Dank an all die vielen aktiven Mitwirkenden schauen wir auf diese vergangene Periode zurück.

SWAN hat sich national und international gut aufgestellt als Verband, der die beruflichen Interessen der Ernährungswissenschaftler*innen / Ernährungsfachpersonen in der Schweiz vertritt. Wir sind sichtbar und bringen uns mannigfaltig ein. Darauf sind wir stolz.

Was 2021 alles angegangen, umgesetzt und auch erreicht wurde, haben wir in diesem Jahresbericht zusammengetragen.

Es gab viele wichtige Ereignisse, die auf den nachfolgenden Seiten auch aufgegriffen werden: die dritte Mitgliederversammlung im Mai, die erste Durchführung der SWAN LivePorträts, die aktive Mitgestaltung der «Ernährung 2021», das SWAN-Herbsttreffen endlich wieder in Präsenz und mit einem spannenden Besuch und anschliessender Degustation, die breite Sichtbarkeit unserer Mitglieder, die in vielfältigen Zeitschriften, Interviews oder Fachartikeln unser Engagement und Anliegen leben und bereichern.

Ihnen allen und auch all den vielen Mitwirkenden im Vorstand, der Präsidentin Melanie Loessner, der Vize-Präsidentin Klazine van der Horst sowie Martina Holzmann sei herzlich für all das Engagement gedankt, das SWAN zu dem macht, was wir sind: Ein aktives, voller Expertise und Wissen aufgestelltes Netzwerk von akademisch ausgebildeten Ernährungsfachpersonen, die mit ihren vielfältigen beruflichen Positionen zur Weiterentwicklung von SWAN beitragen.

Ihnen allen sei gedankt, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2022!

Christine Brombach
Vorstandsmitglied

Isabelle Frey-Wagner
Vorstandsmitglied

P.S. Sie haben es beim Lesen vielleicht bemerkt: seit diesem Jahr übernehmen jeweils zwei Mitglieder des Vorstands das Verfassen des Jahresberichtes. Auch das gehört zu unseren Tätigkeiten.

1) SWAN: Wir über uns

Als Berufsverband vertritt SWAN die beruflichen Interessen der akademisch ausgebildeten Ernährungswissenschaftler*innen / Ernährungsfachpersonen, die nicht im therapeutischen Bereich beruflich unterwegs sind.

Dabei ist es das Ziel von SWAN, sich für die Belange, Sichtbarmachung der vielfältigen Kompetenzen der Mitglieder, der breiten Wahrnehmung unseres Verbandes in der Schweiz einzusetzen.

SWAN arbeitet dabei unabhängig und ohne wirtschaftliche Ziele.

SWAN hilft den Mitgliedern bei beruflichen Fragen weiter, steht durch die Mitglieder in Kontakt zu weiteren Verbänden, Medien, Unternehmen, Institutionen, in der freien Wirtschaft oder auch innerhalb der Academia.

Mitglieder 2021

Wir sind ein aktives Netzwerk von Mitgliedern, die in diversen Berufsfeldern tätig sind, zum Beispiel:

- In Unternehmen
- Im Forschungs- und Entwicklungsbereich
- In Lehre und Ausbildung
- In Ämtern auf Gemeinde-, Kantonalen und Bundesebene
- Im Bereich Public Health und Gesundheitswesen
- In der Lebensmittelbranche und Primärproduktion
- Im Gesundheitsbereich
- Im Bereich Konsument*innenschutz
- Im Pharmabereich
- In der Ernährungskommunikation

Bis Jahresende 2021 hatte SWAN 84 Mitglieder (2020: 60 Mitglieder). Davon waren 19 studentische Mitglieder, 1 SWAN-SNSS-Kombimitglied, sowie 9 SWAN-VDOE-Kombimitglieder (vgl. Mitgliederzahlen und Entwicklung seit 2018 im folgenden Diagramm). Die Mitgliedsbeiträge blieben 2021 unverändert.

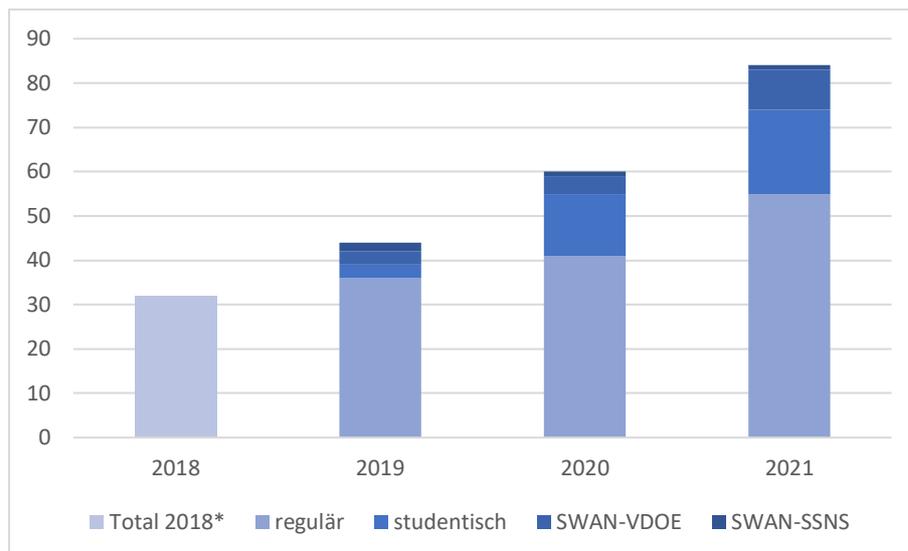


Abb.: Mitgliederentwicklung SWAN 2018-2021,
* keine einzelnen Kategorien erfasst im Jahr 2018.

Vorstand

Der SWAN-Vorstand tagte 2021 insgesamt an 3 Terminen. Diese fanden z.T. in Präsenz vor Ort, z.T. aber auch Online oder im Hybrid-Format statt.

Der Vorstand von SWAN blieb 2021 in seiner Zusammensetzung unverändert. Er bestand 2021 aus 7 Vorstandsmitgliedern und zwei Mitgliedern des Präsidiums.

Mitgliederversammlung 2021

Die jährliche Mitgliederversammlung bietet neben Austausch- und Kontaktmöglichkeiten spannende Einblicke in neue Forschungs- und Arbeitsfelder, die durch eingeladene Referent*innen aufgezeigt werden.

Die 3. ordentliche Mitgliederversammlung von SWAN am 31.05.2020 musste – wie auch schon 2020 – als Online-Veranstaltung stattfinden. Es waren 34 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, 9 davon als Vorstandsmitglieder.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden sowohl Melanie Loessner, Klazine van der Horst und David Fäh in ihren jeweiligen Funktionen als Präsidentin, Vize-Präsidentin bzw. als Vorstandsmitglied wiedergewählt.

Im Anschluss an die ordentliche Mitgliederversammlung fand ein Inputreferat von Prof. Emma Slack (ETH Zürich) zum Thema «*Can we control the intestinal microbiota?*» statt.

2) Öffentlichkeitsarbeit

Internetpräsenz

- Die Webseite von SWAN (www.swan-nutrition.ch) wurde 2021 stetig aktualisiert und erweitert.
- LinkedIn: SWAN ist mit einer aktiven Gruppe auf LinkedIn vertreten. Hier konnten wir viele neue Gruppenmitglieder verzeichnen: Per Ende 2021 gehörten 212 Mitglieder der Gruppe an (Vergleich 2020: 138 Mitglieder). Die SWAN-LinkedIn-Gruppe setzt keine SWAN-Mitgliedschaft voraus und kann und soll auch von allen Gruppenmitgliedern für Posts und Nachrichten genutzt werden. <https://www.linkedin.com/groups/8469074/>

Newsletter «up-to-date»



Seit 2019 veröffentlicht SWAN zweimal jährlich den SWAN-Newsletter «up to date»; seit Dezember 2020 mit vier Ausgaben pro Jahr. Neu besteht für Mitglieder die Möglichkeit, eigene ausgewählte

Arbeiten und Publikationen im Newsletter zu präsentieren (Rubrik «Publikationen»). Wie bisher dient der Newsletter auch als Informationskanal zu den Aktivitäten des Vorstands, Mitteilungen von Kooperationspartnern oder von Veranstaltungshinweisen.

Die Newsletter 2021 erschienen im März, Juni, September und Dezember und werden im [Archiv](#) auf der SWAN-Website aufgeschaltet.

Mit dem 2021 erstellten neuen SWAN Image-Video möchten wir besonders Studierende im Bereich Ernährung ansprechen und auf unsere Angebote aufmerksam machen. Das Image-Video ist via [Youtube](#) verlinkt. Danke an Vorstandsmitglied Ronja Sunke für die Umsetzung.



Transfer-Arbeit BFH

2021 wurde im Auftrag von SWAN erstmalig eine wissenschaftliche Arbeit angefertigt. In ihrer Transfer-Arbeit hat Petra Martel im Rahmen ihrer Masterarbeit (MSc Ernährung und Diätetik) an der BFH die Ziele, Aktivitäten, Potenziale von SWAN als national aktivem Berufsverband ausgelotet und beschrieben. Es wurde gezielt untersucht, welche Potenziale ein Ernährungs-Dachverband in der Schweiz hat und welche Chancen und Risiken dabei bestehen. Auch die Einschätzungen von anderen Verbänden und Organisationen im Bereich Ernährung bezüglich eines Dachverbandes in der Schweiz wurde evaluiert. Befragt wurden dafür verschiedene Personen, u.a. auch aus dem Bildungsbereich.

Alle Befragten waren sich darin einig, dass Kommunikation, Austausch und Networking wichtige Aufgaben und Möglichkeiten und Voraussetzungen bieten, politische Entscheidungsprozesse mitzugestalten. Dies geschieht vor allem über Vernetzungen, Vertrauen und Bekanntheit in der Bevölkerung. Ein weiterer Vorteil wurde in der Nutzung von Synergien erkannt, z.B. in Form schlanker administrativer Prozesse. Allerdings wurde auch Skepsis geäußert, ob es zielführend wäre, einen seit vielen Jahren bestehenden eigenen Verband zugunsten eines übergeordneten Verbandes aufzulösen.



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences



Potenziale und Risiken eines Dachverbandes Ernährung in der Schweiz

Eine Recherchearbeit im Auftrag von «Swiss
Academic Nutritionists» (SWAN)
betreut durch Dr. oec. troph. Melanie Loessner

Transfermodul I Petra Martel

3) Kooperationen

SWAN kooperiert mit verschiedenen Organisationen im In- und Ausland.

Unter Leitung unserer Vorstandsmitglieder Pascale Mühlemann und Sandra Voland konnten wir 2021 die Gespräche für eine Kooperation mit dem SVDE erfolgreich weiterverfolgen - bis hin zum Abschluss eines Kooperationsvertrags im Januar 2022.

Erstmalig fanden auch ein gegenseitiger Austausch und Gespräche mit der im April 2021 gegründeten Schweizer Zweigstelle von «PAN – Physicians Association for Nutrition» statt. Eine Kooperationsvereinbarung ist in Vorbereitung.

Bestehende Kooperationen mit der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung SGE, dem Berufsverband Oecotrophologie VDOE in Deutschland, dem Verband der Ernährungswissenschaften Österreichs VEÖ und der Swiss Sports Nutrition Society SSNS: Diese Kooperationen inklusive der sich daraus ergebenden Vorteile für die SWAN-Mitglieder blieben auch in 2021 bestehen. So konnten SWAN Mitglieder u. a. vergünstigt an der Jahrestagung des VEÖ «Essen im Wandel – Change for the better», an der Tagung «Update Ernährungsmedizin» und am VEÖ-Webinar «Reden wir über Lebensmittel - Lebensmittelinformation rechtssicher gestalten» teilnehmen.

SWAN-Mitglieder profitieren weiterhin von der Kooperation mit der *Schweizer Zeitschrift für Ernährungsmedizin SZE* in Form von Vorteils-Konditionen auf das Abonnement (30 CHF statt 50 CHF/Jahr). Ebenfalls gelten weiterhin die Vorteilsbedingungen für die Zeitschrift «ErnährungsUmschau».

4) Veranstaltungen, Tagungen, Mitwirkungen, Positionen

Veranstaltungen

Wie auch im Jahr 2020 waren 2021 die meisten Veranstaltungen durch die Covid-19-Pandemie geprägt.

Mitgliederversammlung/ öffentliches Inputreferat

Im Anschluss an die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung fand ein Inputreferat von Prof. Emma Slack (ETH Zürich) zum Thema «*Can we control the intestinal microbiota?*» statt. Die Teilnahme an diesem Online-Inputreferat war zum ersten Mal auch für Nicht-Mitglieder möglich.

Anschliessend gab es Gelegenheit zum Online-Networking unter Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern in verschiedenen Break-out-Rooms.



"Can we control the intestinal microbiota?"

Prof. Dr. Emma Slack
Laboratory for Food Immunology, ETH Zürich

31.05.2021

19:00 Uhr, online

Hier geht's zur [Anmeldung](#).
Der Vortrag (in Englisch) ist offen und gratis für alle Interessierten. Der Link zur Teilnahme wird nach Anmeldung ca. Mitte Mai versendet.

7 PM, online

Click [here](#) to register.
The event (in English) is open and free of charge for all interested parties. The link to participate will be sent after registration around mid-May.

Nachwuchsförderung / beruflicher Wiedereinstieg

2021 wurden unter der Leitung von Vorstandsmitglied Pascale Mühlemann zwei neue Formate zur Nachwuchsförderung umgesetzt:

- Das **SWAN-Mentoringprogramm Ernährung** unterstützt SWAN-Mitglieder beim Neu- oder Wiedereinstieg in den Beruf. Den Programmteilnehmer*innen (Mentees) steht für die Dauer von einem Jahr je ein*e Mentor*in mit Rat und Tat zur Seite. Bisher konnten 25 Fachpersonen als potentielle Mentor*innen gewonnen werden.



Am 17.5.21 konnten sich 8 neue Mentees beim online **Kick-off-Meeting des SWAN Mentoringprogramms** kennenlernen und mehr Informationen zum Mentoringprogramm erhalten. Hier erfolgte auch die Bekanntgabe der jeweiligen Tandems.

Eine weitere Durchführung für 2022/23 ist vorgesehen und in Planung.

[Mehr Info](#)

Das SWAN-Mentoringprogramm Ernährung lehnt sich an das Mentoringprogramm FUNDAMENT des Berufsverbands Oecotrophologie VDOE an. SWAN bedankt sich ganz herzlich für die freundliche Genehmigung zur Nutzung.



Abb.: Screenshot Zoom: Kickoff vom 17.5.21 mit den Mentees 2021/22

- **SWAN LivePorträts** geben unseren Mitgliedern die Gelegenheit, verschiedene berufliche Werdegänge und Tätigkeitsfelder im Bereich Ernährung kennenzulernen und Kontakte zu interessanten Ernährungsfachpersonen zu knüpfen. Am 17.6.2021 fand die erste Durchführung der **SWAN-LivePorträts** online statt.

Die angefragten Referentinnen Viviane Bühr, Joelle Flück und Sandra Jent gaben persönliche Einblicke in ihren beruflichen Werdegang und stellten sich den vielen Fragen der Teilnehmenden. Eine tolle Gelegenheit Tipps aus der Praxis für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten zu bekommen. Besonders positiv wurde die Möglichkeit zum persönlichen Austausch mit den Referentinnen wahrgenommen.



Abb.: Screenshot Zoom: SWAN LivePorträts vom 17.6.2021

- SWAN-Veranstaltungen in der Westschweiz: Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurde 2021 wiederum auf die Durchführung der ursprünglich geplanten Events verzichtet.

- Nach den ganzen Online-Veranstaltungen freuten wir uns am 25.10.2021 umso mehr, uns mit interessierten SWAN-Mitgliedern beim **Herbstausflug zu «New Roots»** in Oberdiessbach persönlich zu treffen. Christian Maibach (Head of Process) und Verena Looser (Head of Products, R&D) führten uns durch die gesamte New Roots-Produktion und erläuterten, wie umfassend das Konzept Nachhaltigkeit bei New Roots umgesetzt wird. Ausgehend vom Rohmaterial Cashew-Kerne, die biologisch und fair angebaut werden, über die neue Produktionsanlage, die ohne fossile Brennstoffe auskommt, bis hin zu umweltfreundlicheren Verpackungen. Aktuell werden z.B. lokal anbaubare Saaten und Nüsse als Rohstoffe evaluiert.



Bei der anschliessenden Degustation konnten wir eine Auswahl der New Roots Produkte verkosten und uns vom ausgezeichneten Geschmack überzeugen. Nicht nur die Nachhaltigkeit steht bei New Roots im Mittelpunkt, ebenso wird Wert auf eine ernährungsphysiologisch sinnvolle Zusammensetzung der Produkte gelegt. So sind Zucker- und Salzgehalt deutlich niedriger als bei vielen vergleichbaren Milchprodukten.



Tagungen

Der für St. Gallen geplante Kongress **Ernährung 2021 «Evidenz gefunden?!»** wurde vom 24.- 26.6.2021 online durchgeführt. SWAN war mit einer eigenen Session vertreten: „**Was machen wir mit dem Essen, was macht das Essen mit uns?**“

Wir haben uns sehr gefreut mit namhaften Experten eine interessante Session zum Thema «ultraprocessed foods» zusammenstellen und Fragen zu hochverarbeiteten Lebensmitteln im Anschluss unter der Moderation von SWAN-Vizepräsidentin Klazine van der Horst diskutieren zu können:

Lisa Lähteenmäki

Issues surrounding consumers trust in existing and emerging food processing technologies

Bernard Srour

Ultra-processed foods – are they really associated with chronic diseases?

Christine Brombach

Wertschätzung von Lebensmitteln: nur Geschmackssache? Ethische und moralische Aspekte bei der Lebensmittelwertschätzung

Danke an alle Referierenden!

Session 16: SWAN "Was machen wir mit dem Essen, was macht das Essen mit uns?" ☆
11:30am - 12:30pm
LIVE NOW 52

Ernährung 2021
«Ernährung: Evidenz gefunden?!»
«Nutrition: évidence trouvée?!»

Lisa Lähteenmäki *Bernard Srour* *Christine Brombach*

[Mehr Info](#)

Mitwirkungen

Schweizer Zeitschrift für Ernährungsmedizin

Seit 2021 ist SWAN mit einem Sitz im Herausgeberbeirat der SZE vertreten, der von Vorstandsmitglied Isabelle Frey-Wagner wahrgenommen wird.

[Mehr Info](#)

Die **Allianz** Ernährung
Gesundheit ist ein 2020 gegründeter Zusammenschluss von 16 Organisationen und bezweckt, partnerschaftlich und gemeinsam die Anliegen einer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Ernährung evidenzbasiert auf politischer Ebene zu fördern und nach aussen zu vertreten.

Das Gründungsmitglied SWAN führte seine Mitwirkung in der Allianz fort. Melanie Loessner vertritt SWAN im Vorstand der Allianz.

Das 2020 erstmals erstellte Faktenblatt *«Die Bedeutung von Ernährung, Adipositas und Prävention ernährungsabhängiger Erkrankungen im Hinblick auf COVID-19»* wurde im Jahr 2021 von David Fäh, Melanie Loessner, Suzana Mantovani, Pascale Mühlemann und Sabine Rohrmann in der Arbeitsgruppe Ernährung & Coronapandemie überarbeitet und aktualisiert.

SWAN-Mitglied Esther Infanger engagierte sich innerhalb der Arbeitsgruppe Food Labeling. Die beiden SWAN-Mitglieder Gina Mühlebach und Christine Brombach engagieren sich seit 2021 in der AG Nachhaltige Ernährung.

[Mehr Info](#)

SENA: SWAN verfolgt und unterstützt die Aktivitäten der Society for European Nutritionist Associations, welche die Gründung eines Berufsverbands von Ernährungswissenschaftler*innen in den europäischen Ländern anstrebt.

[Mehr Info](#)